

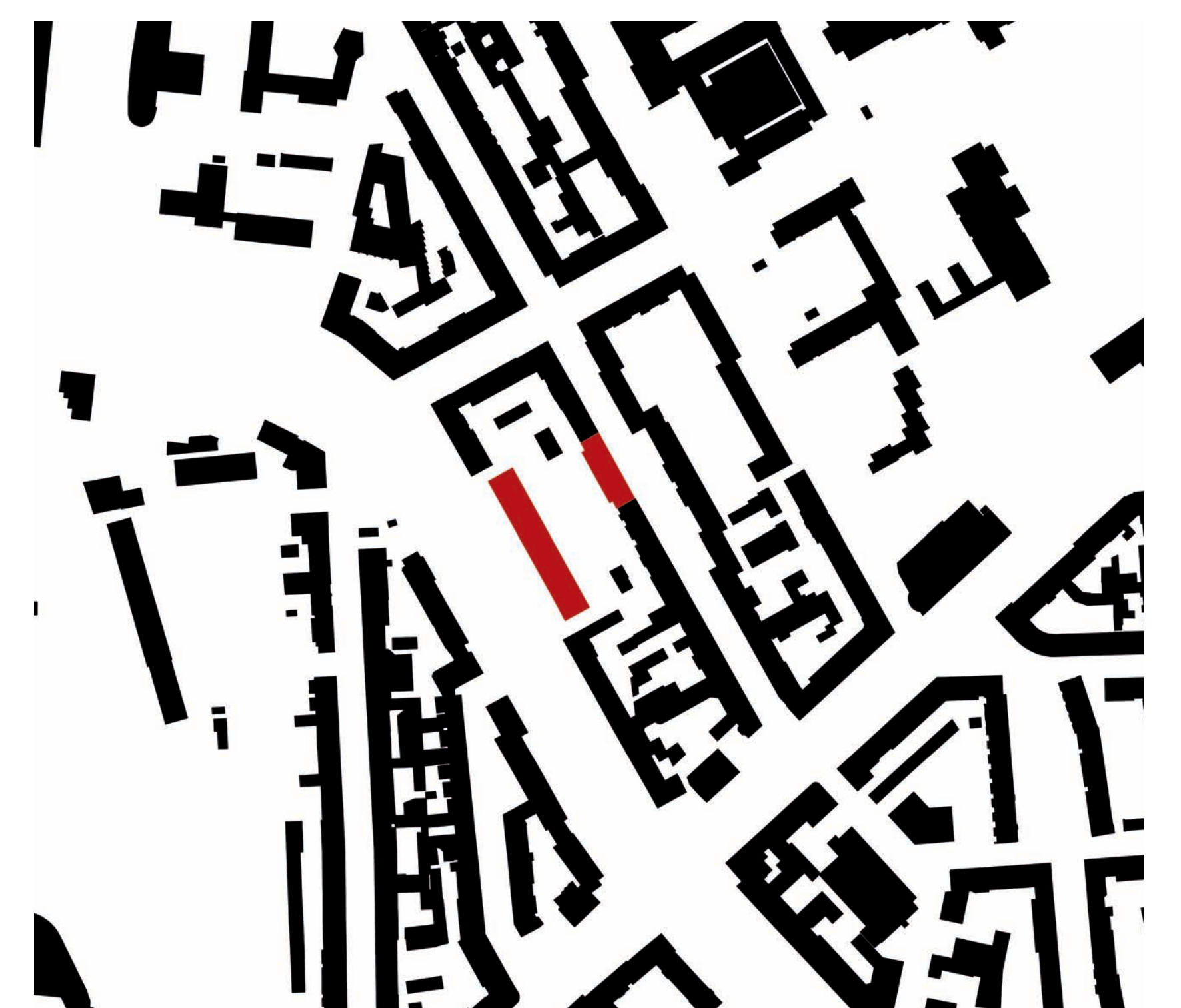
BRONSARTSTRASSE

Ruhig wohnen in der City | Die Baulücke Bronsartstraße befindet sich in einem Quartier aus der Wiederaufbauphase zwischen Hauptbahnhof und dem von gründerzeitlicher Bausubstanz geprägtem Stadtteil List. Durch seine citynahe Lage ist das Stadtviertel vom Hauptbahnhof fußläufig gut erreichbar, jedoch durch die umgebenden Verkehrsstrassen (Vahrenwalder Straße, Celler Straße, Cityring) in eine unscheinbare Randlage geraten. Prägend für das direkte Umfeld der Baulücke sind schlichte, vier- bis fünfgeschossige Wohngebäude mit Satteldach als Blockrandbebauung aus den 1950er-Jahren.

Grundlage für die Entwicklung des Wohnungsbauvorhabens Bronsartstraße war ein begrenzt offener, einstufiger hochbaulicher Realisierungswettbewerb. Der Wettbewerb, an dem neun Architekturbüros teilgenommen haben, wurde ausgelobt von der WESER-WOHNBAU GmbH & Co KG als Grundstückseigentümerin. Wettbewerbsaufgabe war die Entwicklung und Ausgestaltung eines Büro- und Hotelkomplexes an der Hamburger Allee 50 sowie die Erarbeitung eines hochbaulichen Konzeptes für ein viergeschossiges Wohngebäude in der Baulücke Bronsartstraße 15 bis 17.

Der von der Wettbewerbsjury ausgewählte Entwurf von Prof. Carsten Lorenzen APS aus Kopenhagen fügt sich im Sinne einer Stadtreparatur ruhig und selbstverständlich in den Straßenraum ein und komplettiert die bestehende Bebauung zu einem stimmigen urbanen Gesamtensemble. Auf den ersten Blick ergibt sich durch die drei separaten Eingänge und dem lebendigen Wechsel aus Vor- und Rücksprünge im Staffelgeschoss die Anmutung einer Stadthausreihung. Der Sockel wird zur Straßenseite mit Vollklinkern verkleidet, die Obergeschosse sind mit einem Kratzputz versehen.

Sämtliche Wohnungen sind barrierefrei über einen Aufzug erreichbar. Es entstehen vornehmlich 2- und 3-Zimmer-Wohnungen, die sich zur Gartenseite mit großzügigen Balkonen öffnen, sodass die Innenräume eng mit dem Außenraum und dem Grün des Hofes verbunden sind.



Wohnbauinitiative 2013

BRONSARTSTRASSE HANNOVER LIST

- Bauherrin** WESER-WOHNBAU GmbH & Co KG, Bremen
- Planung** Carsten Lorenzen APS, Kopenhagen
- Wohnungen** 26 Wohnungen zwischen 46 und 84 m², zumeist 2- bis 3-Zimmer-Wohnungen, über Aufzüge barrierefrei erreichbar
- Realisierung** September 2013 bis Ende 2014



Blick zur Gartenseite